

# Herzlich Willkommen!



## Was wir bewegen. Was uns bewegt.

- 10 Jahre Gesundheitsförderung mit wohnungslosen Frauen und Familien





im Frauengesundheitszentrum F.E.M.

15. Plattformtreffen  
Mag.a Maria Bernhart

18.11.2015



1991

LUDWIG BOLTZMANN INSTITUT FÜR  
FRAUEN: GESUNDHEITS: FORSCHUNG



WHO

1992



**F·E·M·** Frauen  
Eltern  
Mädchen  
**Semmelweis-  
Frauenklinik**

Institut für Frauen-und  
Männergesundheit

Frauen • Eltern • Mädchen



**F·E·M·** Süd

**Kaiser Franz Josef-  
Spital  
SMZ Süd**

1999



**M·E·N** Männer  
Väter  
Burschen

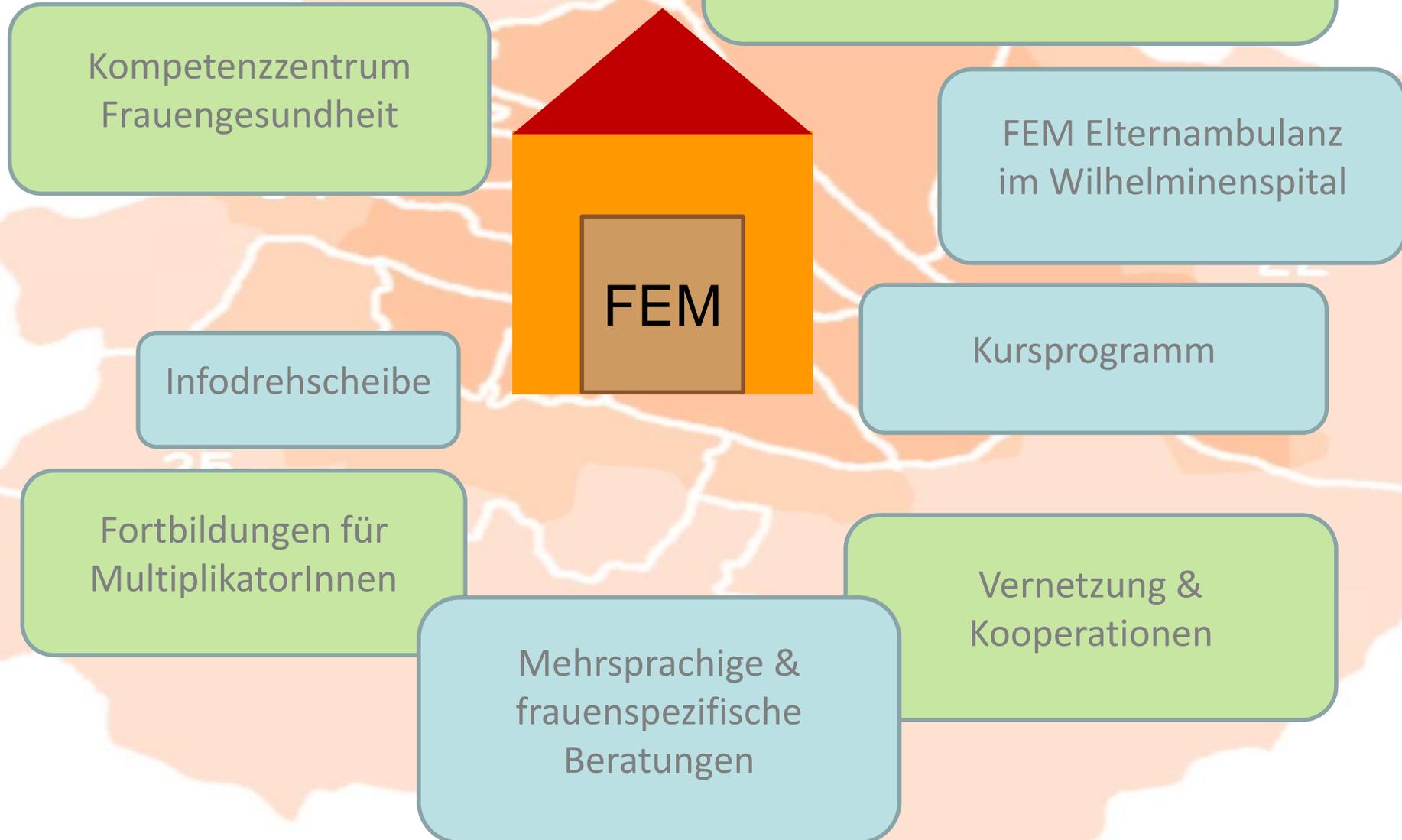
**Kaiser Franz  
Josef-Spital  
SMZ Süd**

2002

# Eine typische Woche im FEM...

- ... 110 Telefongespräche mit NutzerInnen
- ... 380 Emails von NutzerInnen beantworten
- ... 75 persönliche Beratungsgespräche
- ... 35 Mädchen in Workshops
- ... 240 NutzerInnen in Kursen, Vorträgen und Infoveranstaltungen
- ... 35 Meetings mit externen Projekt- und VernetzungspartnerInnen
- ... 1-2 Veranstaltungen auf Strukturebene (Vernetzungsforen, Fortbildungen,...)

# Arbeitsbereiche FEM



# Projekte, Schwerpunkte und Zielgruppen

- GWFF -Gesundheit für wohnungslose Frauen und Familien
- Wiener Plattform Gesundheit und Wohnungslosigkeit
- Durchblick – Gesundheitskompetenz für Frauen 65+
- FEM Elternambulanz
- Fit für den Kinderschuh
- 6 Netz
- Jugend aktivieren und stärken – Gesunde Bezirke
- Jugendgesundheitskonferenzen im Rahmen der Vorsorgemittel
- Osteoporose Selbsthilfe Wien
- Body Talk – Essstörungsprävention für Mädchen
- Gender Fortbildungen im Auftrag des FSW

**Kontakt:**  
**Maria Bernhart**  
**Leitung Frauengesundheitszentrum FEM**

**[m.bernhart@fem.at](mailto:m.bernhart@fem.at)**

**T: 01-47615-5771**





## Was wir bewegen. Was uns bewegt.

### 10 Jahre Gesundheitsförderung mit wohnungslosen Frauen und Familien

Eva-Maria Strobl



# Meilensteine



GWFF –  
Gesundheit für  
wohnungslose  
Frauen

2005

2008

Übernahme der  
Finanzierung durch  
WiG

2009

2010

Mitarbeit durch  
MEN

Arbeit mit wohnungslosen  
Kinder

Wiener Gesundheitspreis  
der Stadt Wien

Wiener Plattform Gesundheit  
und Wohnungslosigkeit

# Meilensteine



Vorsorgepreis  
Österreich

Werkstatt Gesundheit  
und Wohnen

Zusätzliche  
Finanzierung durch  
FSW

2012

2013

2014

??

Gender Matters –  
Frauenspezifische  
Aspekte in der  
Wohnungslosenhilfe

# Ziele und Zielgruppe



1. Förderung und Stabilisierung der psychischen und physischen Gesundheit wohnungsloser Frauen & Kinder

2. Unterstützung von MitarbeiterInnen der Wiener Wohnungslosenhilfe in Frage der Gesundheitsförderung und- versorgung wohnungslose Frauen und Kinder

# Konzept, Haltungen

- Niederschwellige, aufsuchende frauenspezifische Gesundheitsangebote
- ganzheitlicher, interdisziplinärer und gendersensibler Ansatz
- Partizipativer Ansatz
- Für jede Einrichtung maßgeschneidert
- Vernetztes Arbeiten unter Einbeziehung vorhandener Ressourcen



# GWFF-Team

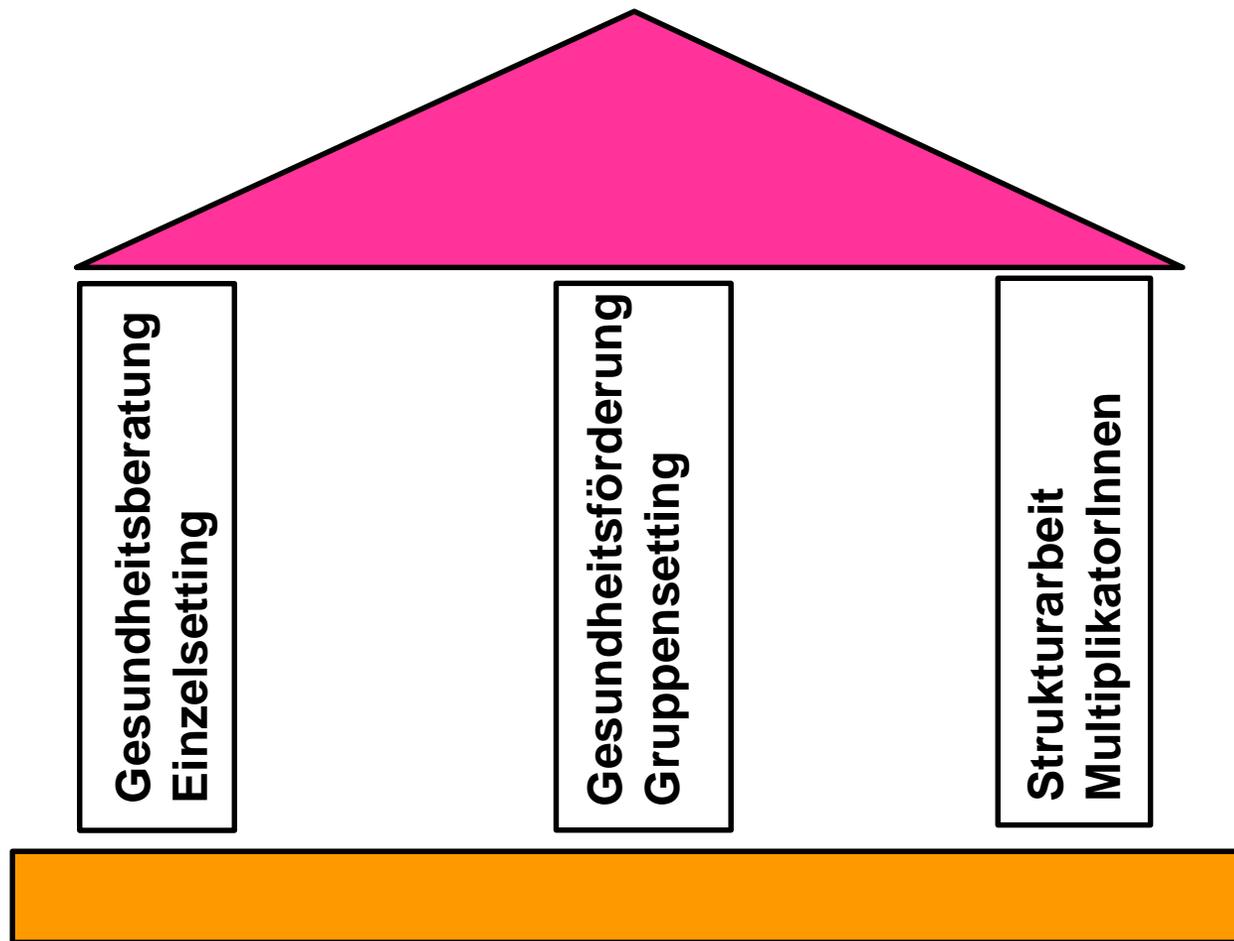


## Multiprofessionelles Team (12 Frauen)

- Gynäkologinnen
- Psychotherapeutinnen
- Klinische- und Gesundheitspsychologinnen
- Theaterpädagogin
- Shiatsu – Praktikerin
- Sportwissenschaftlerin
- Ernährungswissenschaftlerinnen
- Validationslehrerin



# Angebote



# Damals & Heute



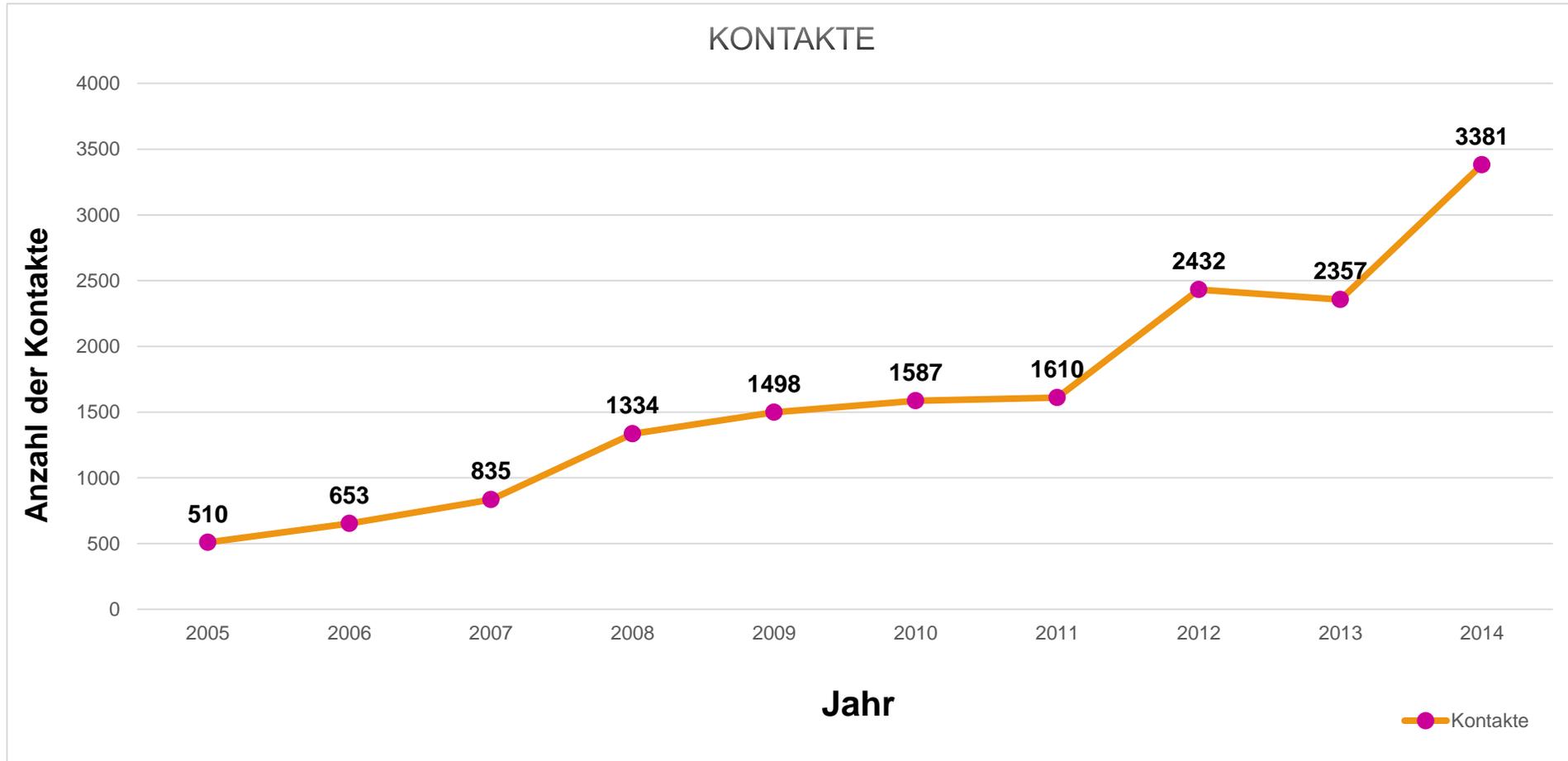
2005



2015



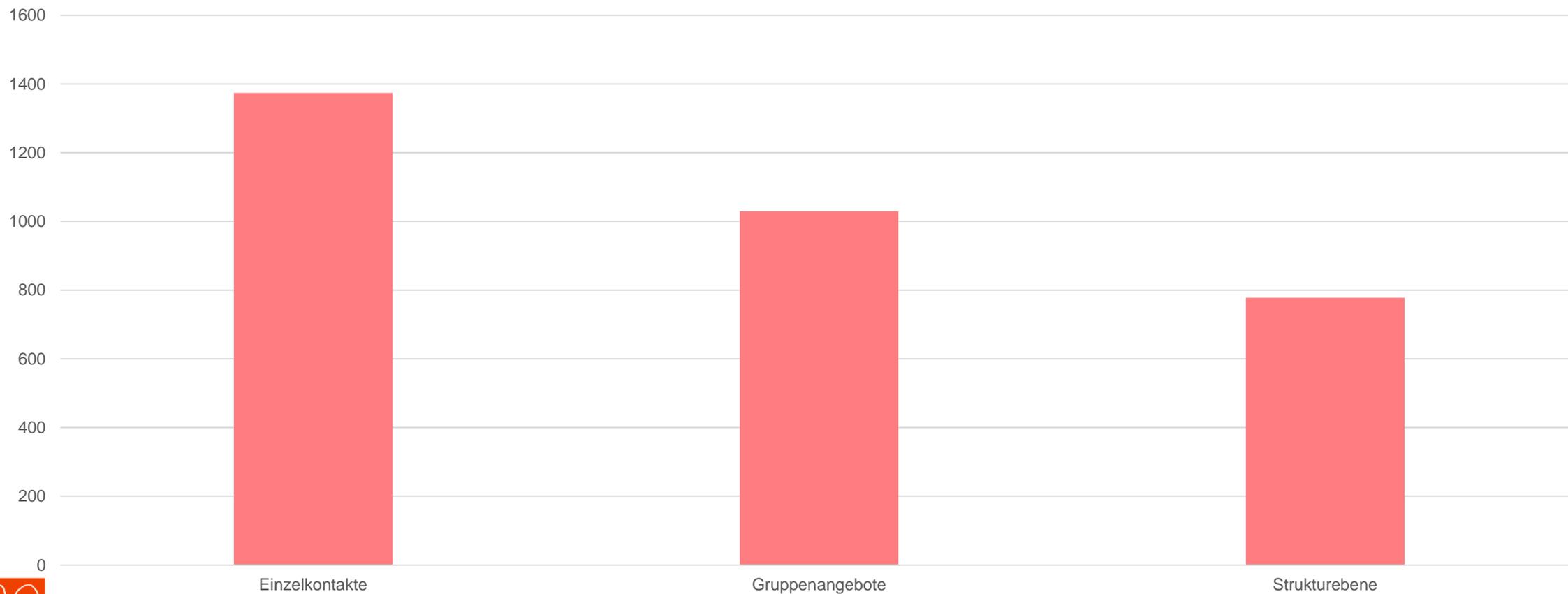
# Erreichte Personen



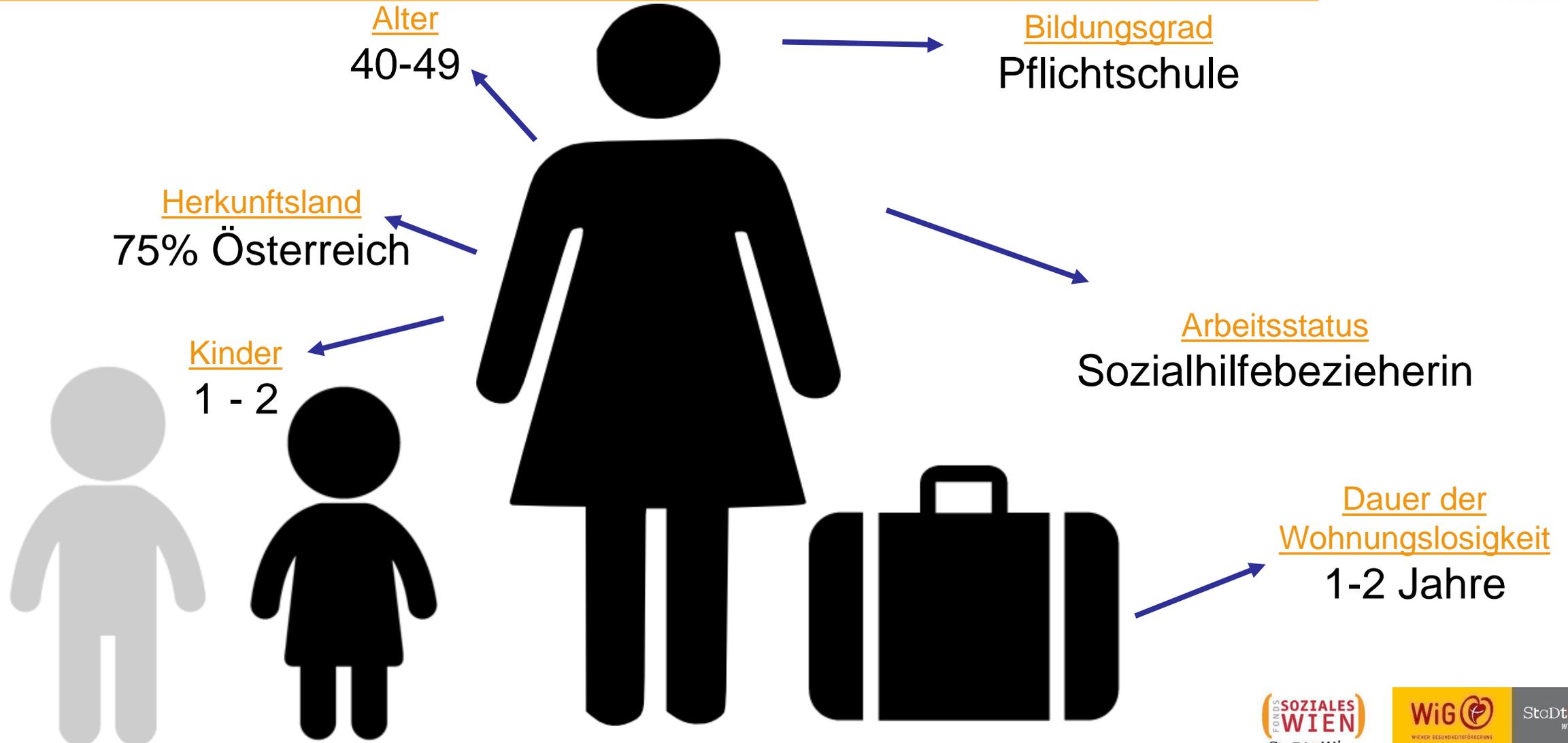
# Kontakte 2014



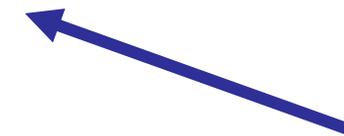
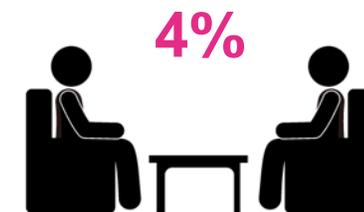
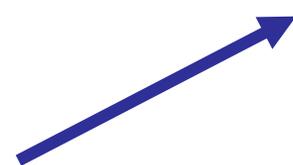
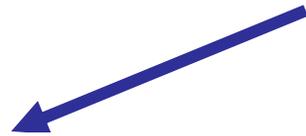
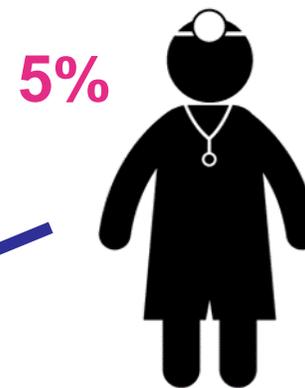
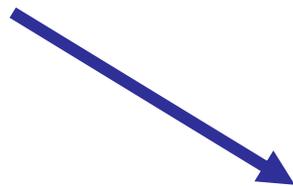
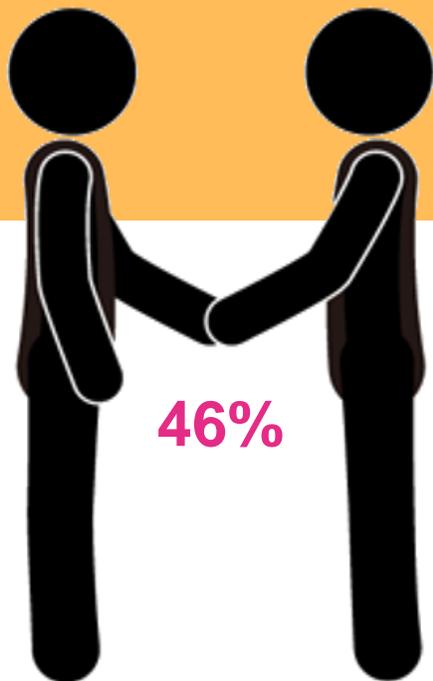
KONTAKTE 2014



# Steckbrief der „GWFF-Frau“

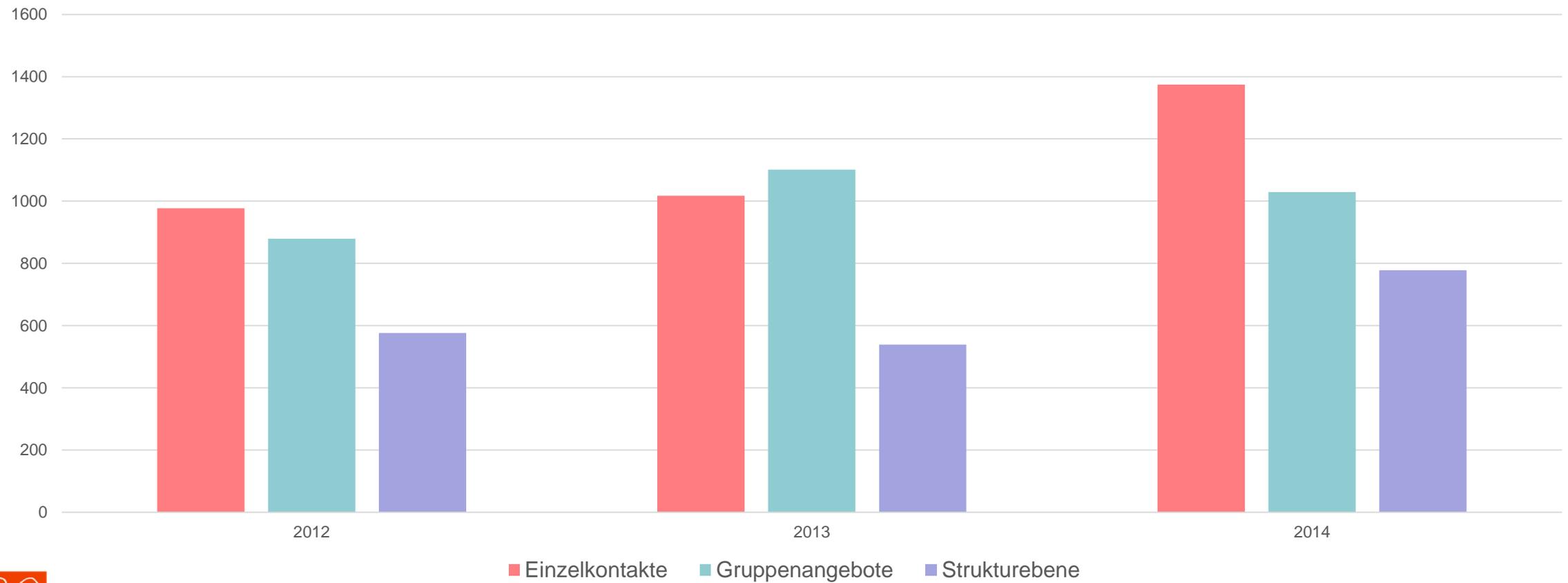


# Zuweisungen



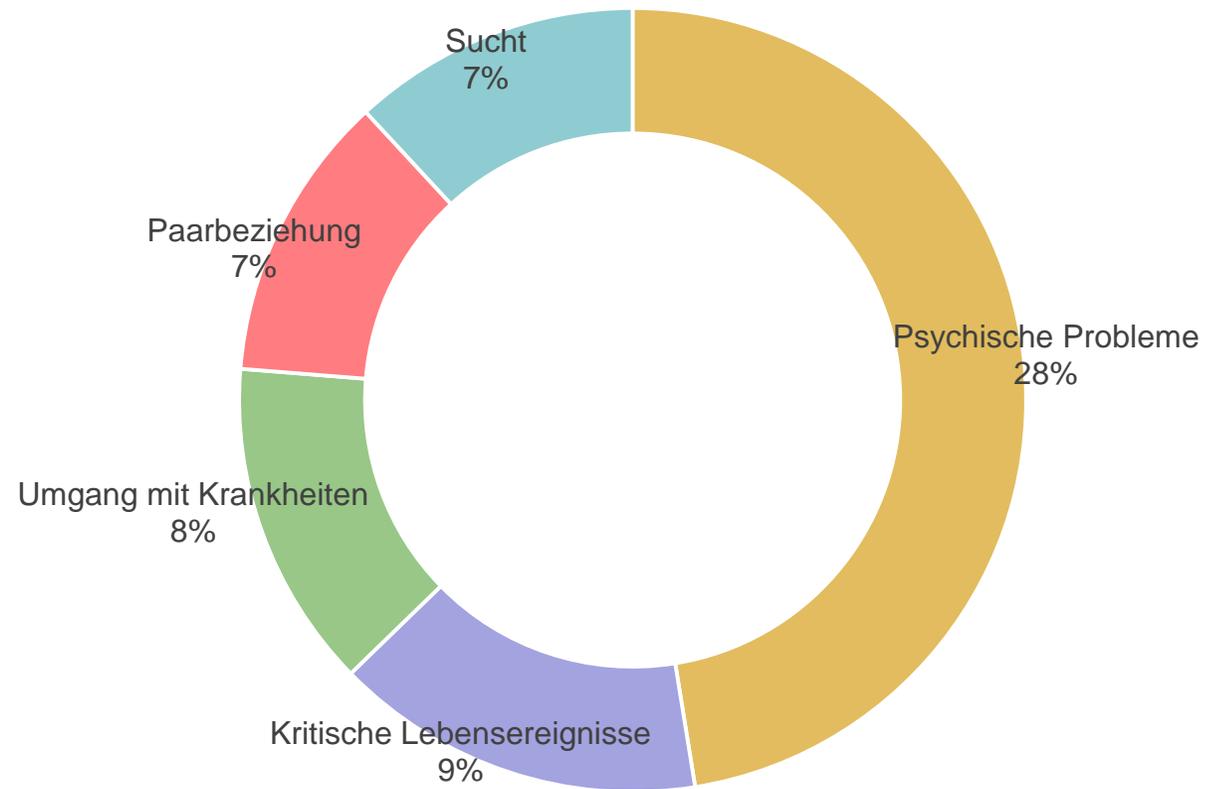
**GWFF** Gesundheit  
für wohnungslose Frauen  
und Familien

## KONTAKTE

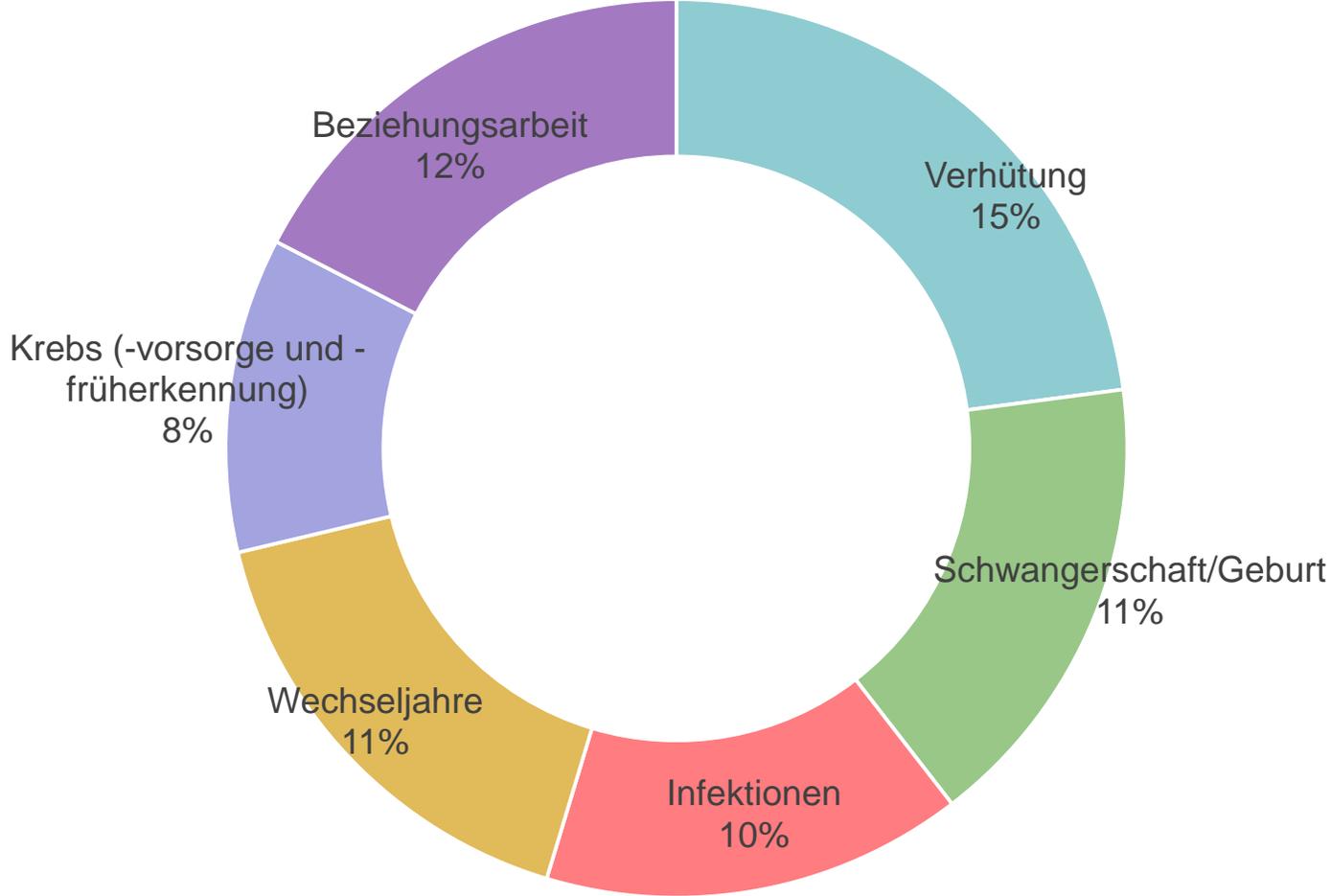


# Psychologische Beratungsthemen

## DIE HÄUFIGSTEN THEMEN IN BERATUNGEN



# Gynäkologischen Beratungsthemen



# Bedarfsgerechte Gesundheitsförderung für wohnungslose Männer



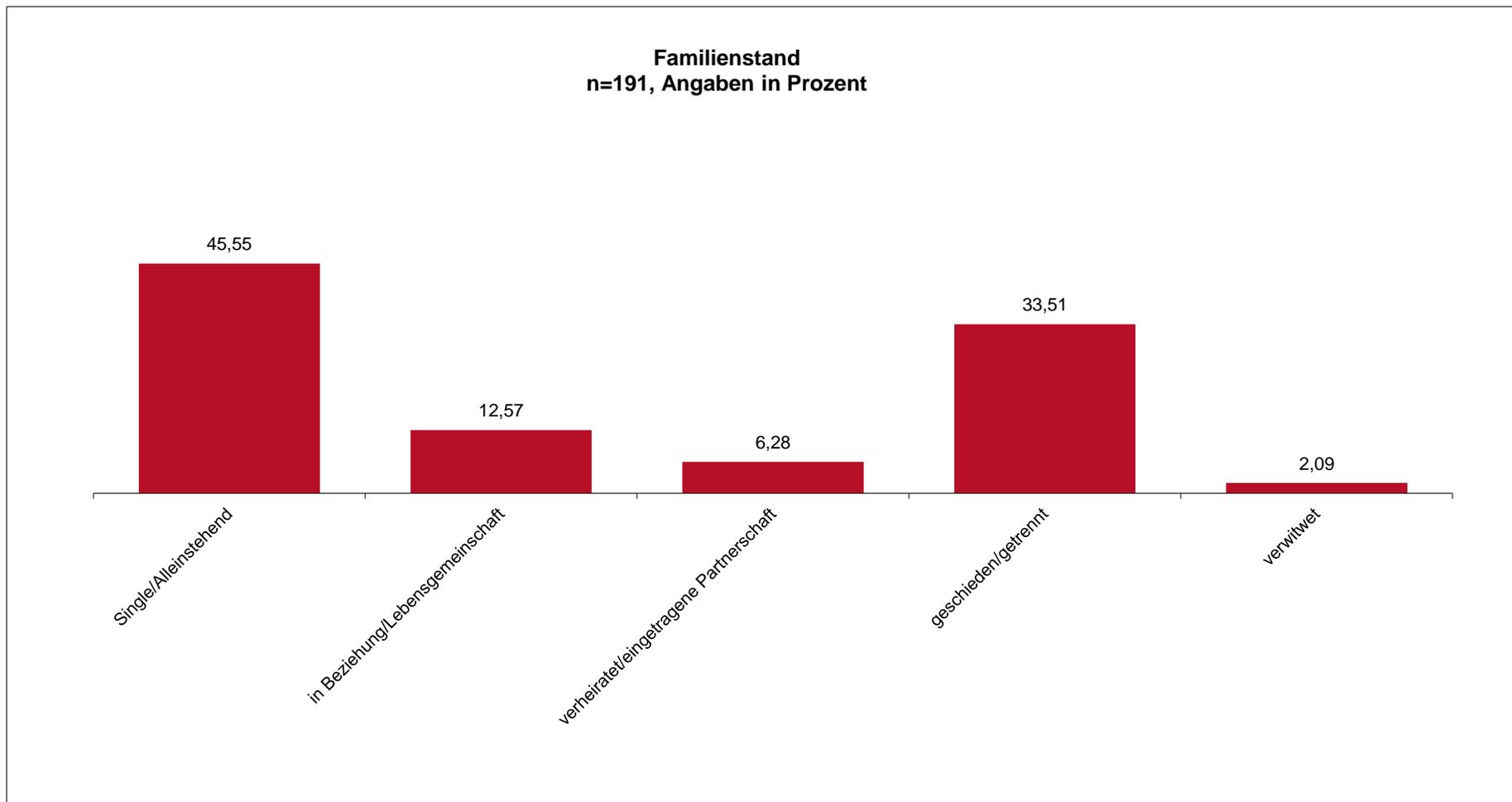
FEM

# Bedarfsgerechte Gesundheitsförderung für wohnungslose Männer

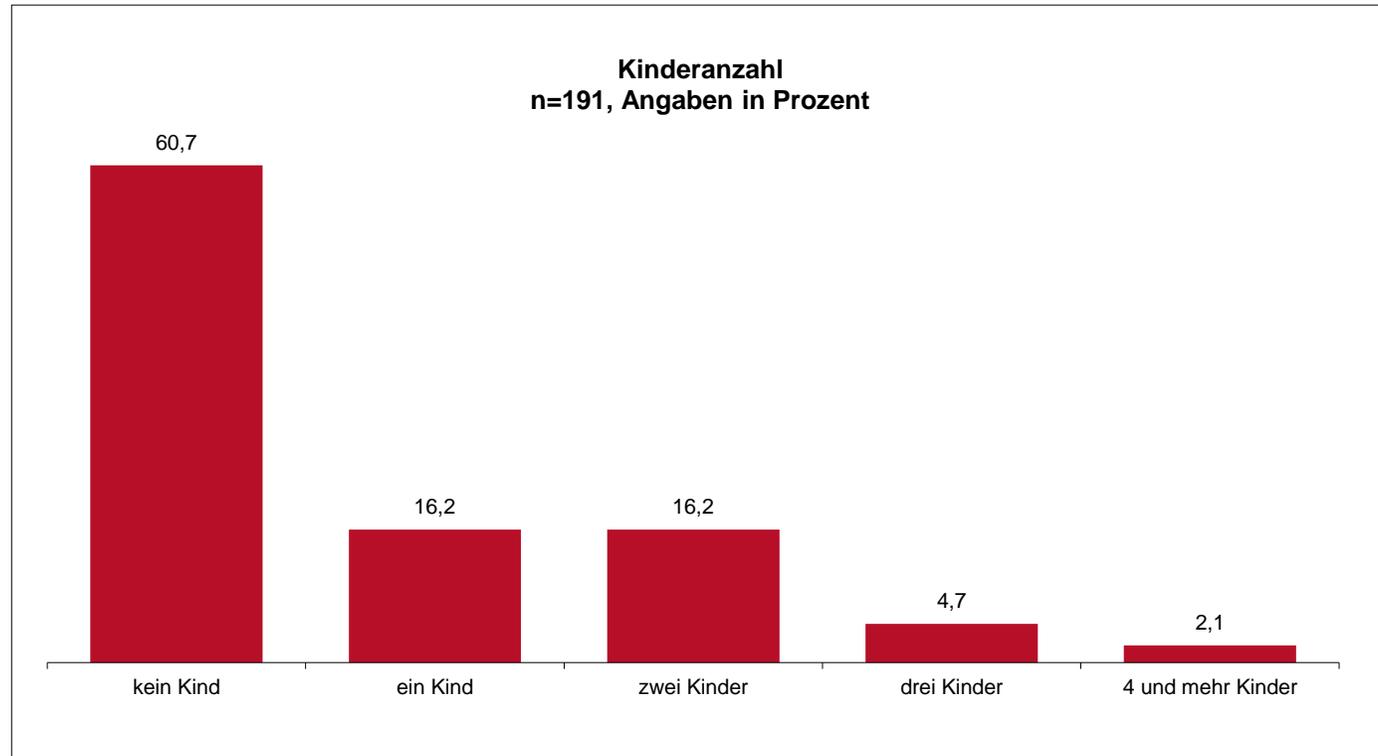
- Aufsuchende psychologische Beratung in 16 Häusern der WWH
- Sehr gut angenommen
- Synergie zur Annahme von weiteren Gesundheitsdienstleistungen
- Auslastung etwa 84% der Beratungstermine



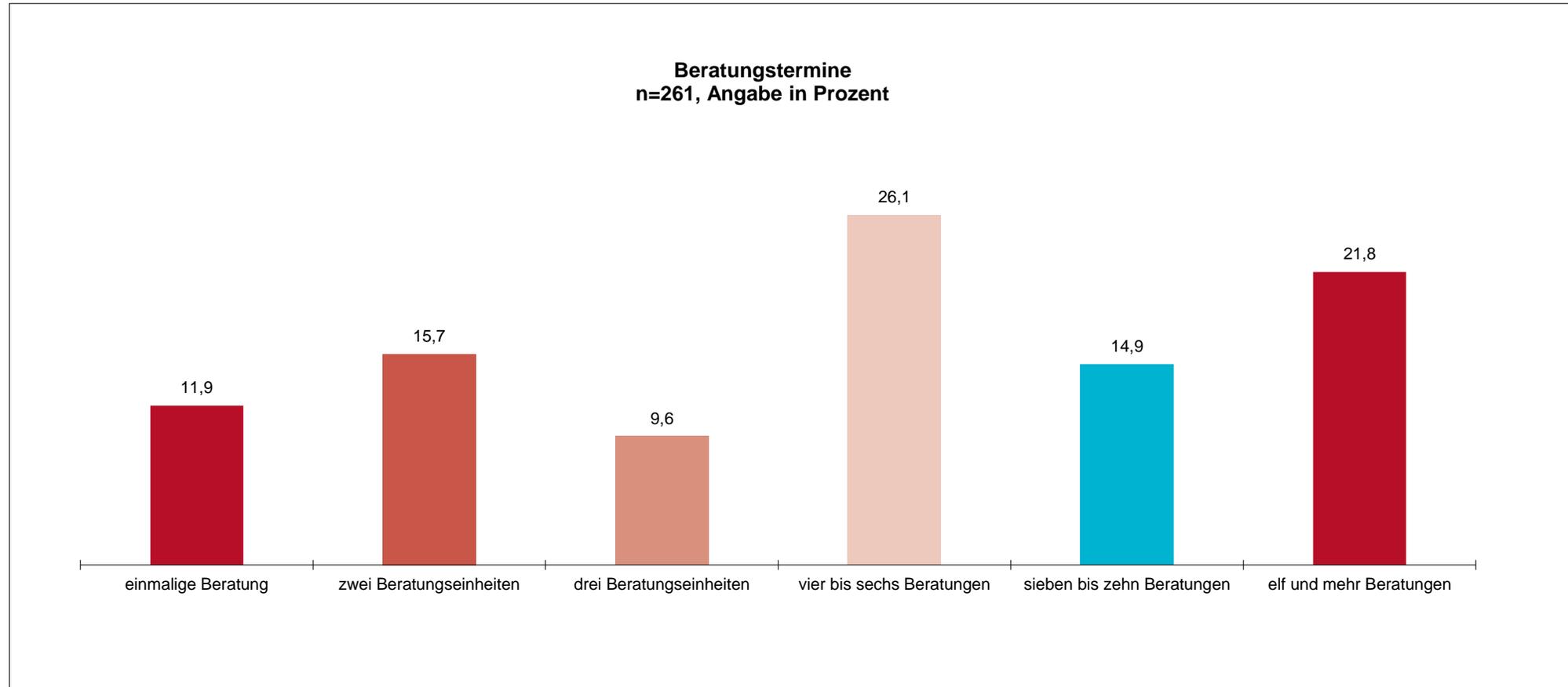
# Bedarfsgerechte Gesundheitsförderung für wohnungslose Männer 2014



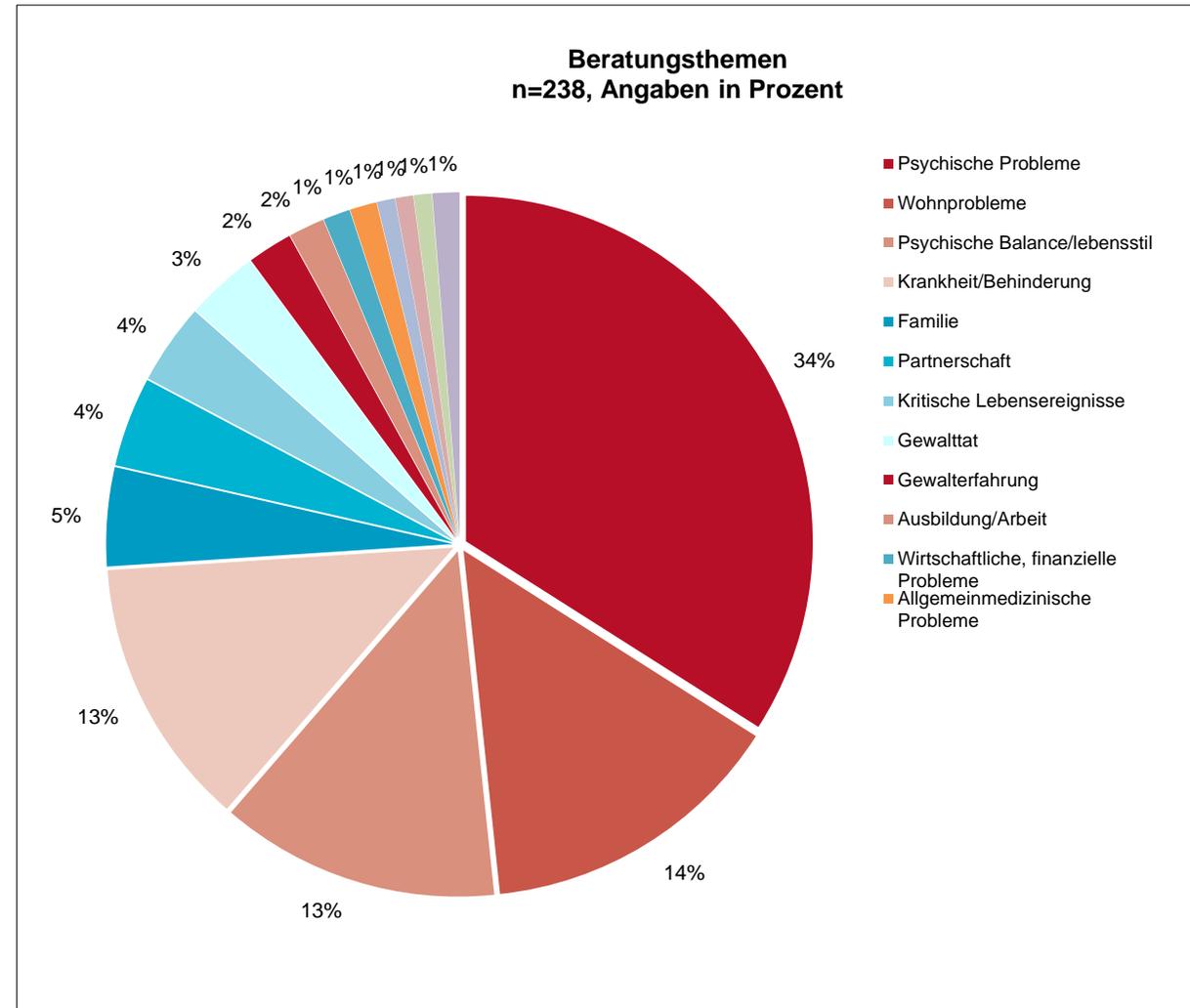
# Bedarfsgerechte Gesundheitsförderung für wohnungslose Männer 2014



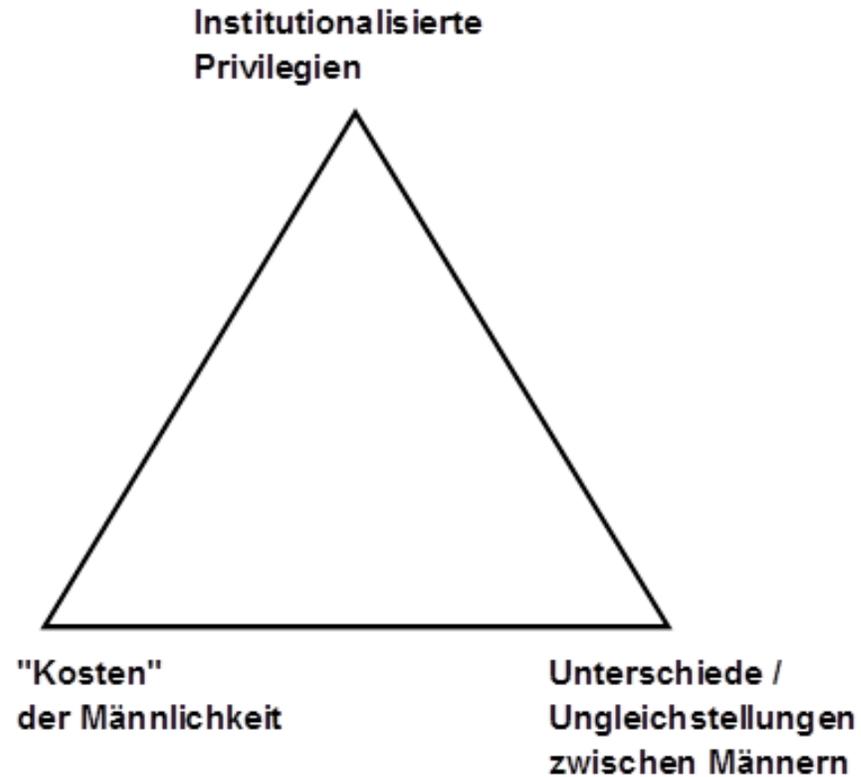
# Bedarfsgerechte Gesundheitsförderung für wohnungslose Männer 2014



# Bedarfsgerechte Gesundheitsförderung für wohnungslose Männer 2014

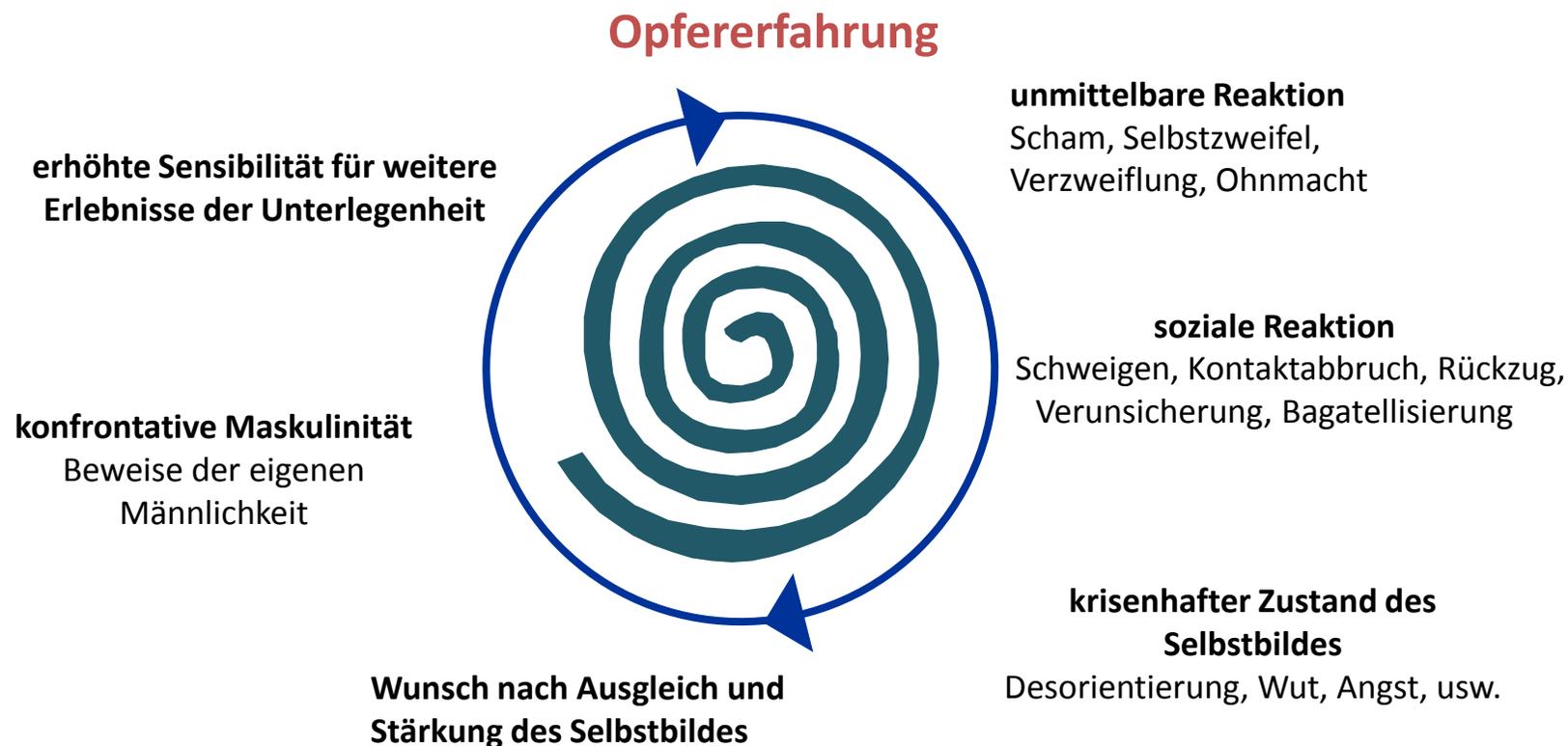


# Theoretischer Rahmen



“Politics of Masculinities: Men in Movements”, Messner 1997/2000

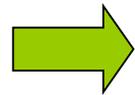
# männlicher Umgang mit Opfererfahrungen (ein Modell)



# Wiener Plattform Gesundheit & Wohnungslosigkeit



7 Jahre aufsuchende gendergerechte Gesundheitsarbeit in derzeit 25 Einrichtungen der WWH



2010 Gründung der  
Wiener Plattform Gesundheit und Wohnungslosigkeit

[www.gesundheit-wohnungslosigkeit.at](http://www.gesundheit-wohnungslosigkeit.at)



- strukturelle Vernetzung der Bereiche Gesundheit und Wohnungslosenhilfe
- 15. Plattformtreffen
- Newsletter
- Partizipation

# Werkstatt Gesundheit & Wohnen

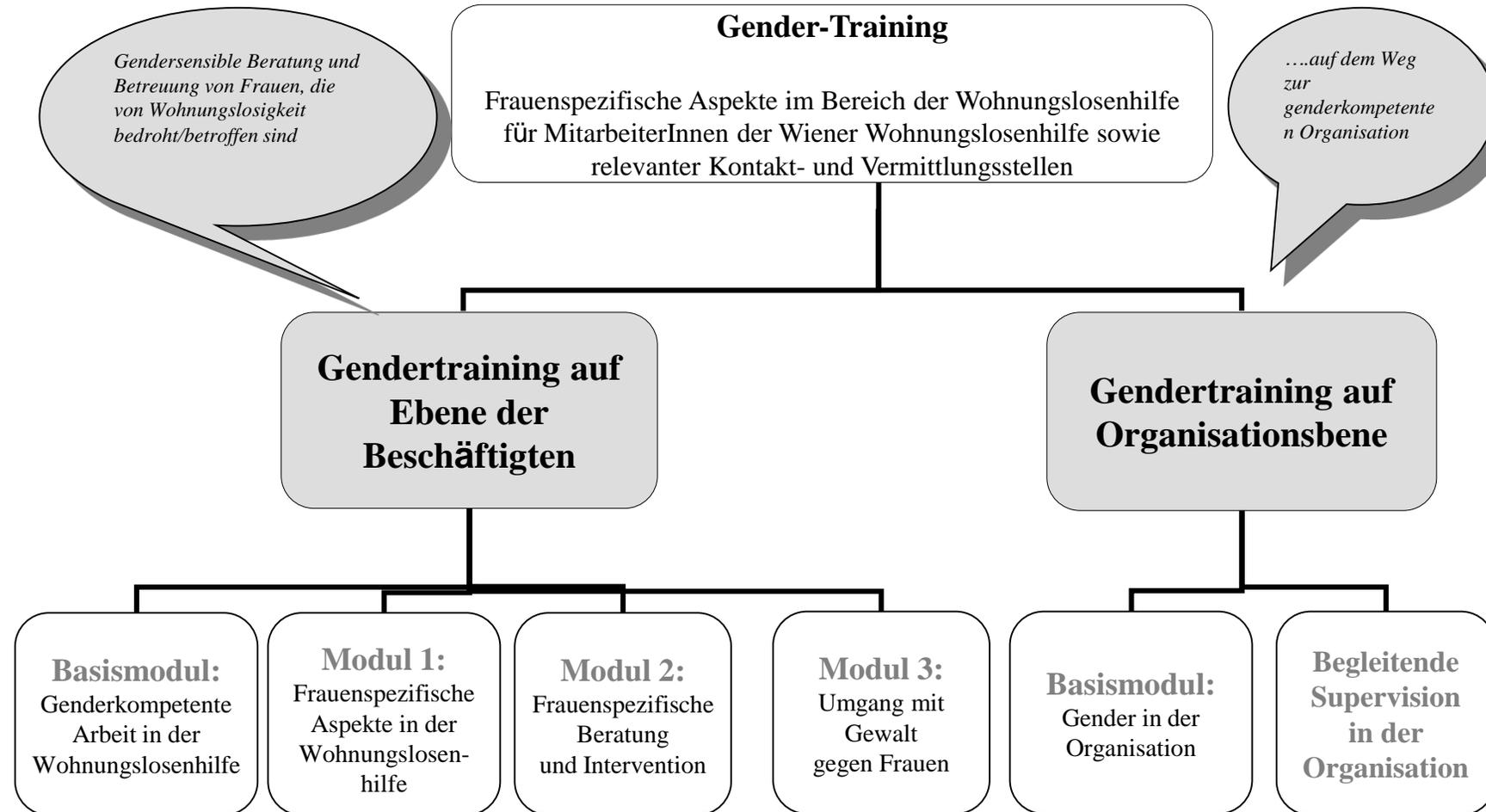
- 3 Semester: je 6 Seminare
- Zielgruppe: MitarbeiterInnen aus dem Wohnungslosenbereich und Gesundheitsbereich
- Vortragende: Tandem (Schnittstelle: Bereich Gesundheit – Wohnungslosigkeit)
- Themen: Gewaltprävention, Alkoholsucht, Psychiatrische Erkrankungen,, etc.
- Beirat
- Kurzlehrgang Nahtstellenmanagerin „Vernetzt arbeiten“



*Gefördert von FGÖ und WGKK*

→ Projekt wird weitergeführt von der Pro Mente Akademie

# Gender Matters



# Danke für Ihre Aufmerksamkeit



**Kontakt:  
Eva-Maria Strobl**

**e.strobl@fem.at  
T: 01-47615-5771**

**www.gesundheit-wohnungslosigkeit.at**